Solcher Marsch ist sehr beschwerlich und eine Rast wird unentbehrlich; da sagen unsere Rettungsleute: «Geh ruhig heim, Du hast genug für heute; denn unsere Mannschaft die will haben zu ihrem Führer keinen Schwaben.»

Unseren geplagten Vereinspräsidenten zugedacht . . .

Ach wär ein Flugzeug äusserst praktisch, sozusagen nötig faktisch; doch der Ernst, der Ingenieur, war dagegen, nicht «daför».

Wenn man zum Vorstand ihn beruft, geht er von selber in die Luft.

Doch ist die Sach in Butter nun durch den Skilift im Malbun; denn nun kann man drinnen, durch Stoffelgnos AG an Höh' gewinnen und dann bei kommenden Aktionen

Stiefel und auch Füsse schonen; auch ist so ein Zugseil viel erprobter, als ein Fiseler oder Helikopter.

Aufs Obersäss fährt wie ein Lord, der Xaver einst mit seinem Ford; als er nachher wollt auf ihn schliessen war er freilich sehr beschissen, denn die Türe leistet Widerstand, doch Xaver keinen Spass verstand und haut halt grad die Scheibe ein, so borniert kann nur ein Auto sein.

Maler und Bauer

Beim Gerber Karl von nebenan werkte er wie ein Bauersmann.